https://blz.li/448q

LeineBlitz
blitzschnell informiert

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 7. SPIELTAG

Veröffentlicht am 24.09.2017 um 18:34 von Redaktion LeineBlitz

Es geht zur Sache zwischen Daniel Ische (links im Bild) vom Koldinger SV und Michael Fitzner vom FC Lehrte. / Foto: R. Kroll

Die **SV Arnum** hat nach dem heutigen 4:1-Sieg über die SSG Halvestorf/Herkendorf den zweiten Tabellenplatz erobert und liegt damit drei Punkte hinter Spitzenreiter SC Hemmingen-Westerfeld. Gegen die SSG Halvestorf/Herkendorf wurde Jacques Hieronymus in der 9. Minute im Strafraum gefoult, den Strafstoß verwandelte Marcel Busch zum 1:0. Danach boten sich den Gastgebern weitere Möglichkeiten, die jedoch ungenutzt blieben. So war es Marcel Busch, der in der 42. Minute auf 2:0 erhöhte. "Wir hätten zur Halbzeit schon 4:0 führen können, dann wäre die Partie schon entschieden gewesen", sagte SVA-Trainer Tobias Brinkmann. So kamen die Gäste in der 70. Minute auf 2:1 heran. Ab der 80. Minute mussten die Gäste in Unterzahl spielen, ein Spieler sah wegen groben Foulspiels die rote Karte. In Überzahl war es Jacques Hieronymus, der mit seinen Toren in der 83. und 88. Minute für klare Verhältnisse sorgte und auf 4:1 erhöhte. "Mit dem Ergebnis bin ich zufrieden, aber in der Defensive haben wir dem Gegner heute zu viele Möglichkeiten gegeben. Das hat mir nicht so gut gefallen. Insgesamt geht der Sieg aber absolut in Ordnung", sagte Brinkmann. **SV Arnum:** Engelhardt, Littelmann (17. D. Fromme), Marquardt, Pohl, M. Fromme, Busch (78. Frerichs), N. Hieronymus, Graw, Kues, J. Hieronymus, Kutzner (60. Rademacher). Eine unglückliche Niederlage musste der **Koldinger SV** heute gegen den FC Lehrte einstecken. 1:3 hieß es nach 90 Minuten aus Sicht des KSV. Dabei zeigten die Platzherren in der ersten Hälfte eine ansprechende Leistung. Selbst den Rückstand durch Patrick Heldt in der 25. Minute steckten die Koldinger gut weg, denn Hassan Jaber gelang in der 32. Minute der verdiente 1:1-Ausgleich. Nach dem Seitenwechsel kam der KSV dann nicht mehr so richtig in die Partie und die Gäste wurden stärker. Nach einem Einwurf in der 61. Minute setzte sich Heldt gleich gegen vier Koldinger Gegenspieler geschickt durch und traf zum 2:1 für den FC Lehrte. Auch das 3:1 in der 74. Minute ging auf das Konto von Heldt. "Eine unglückliche Niederlage. Patrick Heldt hat heute den Unterschied gemacht. Bei den Gegentoren in der zweiten Hälfte haben wir uns nicht gut angestellt, das waren unnötige Gegentore", sagte KSV-Kapitän Martin Pietrucha nach der Partie. **Koldinger SV:** Gläser, Cyrys, Wirt, Omeirat, Fakih, (60. Krüger), Ische, Pietrucha, Saadun, Kembo (73. Schmidt), Kiefer (70. Ferizi), Jaber.